

### Inhaltsverzeichnis

1	Rahmendaten .....	1
2	Aufgaben & Ziele .....	2
3	Organisationsstruktur.....	2
4	Kooperationen.....	4
5	Strategie-/Zielentwicklung.....	4
6	Dienstleistungen .....	5
7	Finanzierung .....	6
8	Transfer.....	7

### 1 Rahmendaten

Adresse	JISC unterhält Büros in Bristol (u.a. HEFCE), London und Nottingham.
Webseite	<a href="http://www.jisc.ac.uk/">http://www.jisc.ac.uk/</a>
Kurzbeschreibung	<p>Ziel von JISC ist es, den innovativen Einsatz von IKT in Bildung und Forschung zu unterstützen, indem über JISC als zentrale Organisation Dienstleistungen angeboten werden.</p> <p>Folgendes stellt JISC zur Verfügung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• das zentrale Netzwerk JANET</li> <li>• Zugang zu elektronischen Ressourcen</li> <li>• Erforschung und Erprobung neuer Lernumgebungen für Lehr-Lernzwecke und Forschung</li> <li>• Unterstützung der Hochschulen bei der Organisationsentwicklung bzw. Change Management</li> <li>• Beratungsdienstleistungen</li> <li>• regionale Unterstützung durch über die RSC (Regional Support Centres)</li> </ul>
Thematische Schwerpunkte (in Kürze)	<p>Zentrale Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterstützung von Institutionen beim Einsatz von IKT durch die Entwicklung innovativer und nachhaltiger IKT Infrastrukturen und Dienstleistungen sowie die Identifikation und Beschreibung von Referenzbeispielen</li> <li>• Entwicklung und Erprobung des effektiven Einsatzes von IKT zur Unterstützung von Lehre, Lernen, Forschung sowie Organisations- und Managementprozessen</li> <li>• Unterstützung der Zusammenarbeit in der Community</li> <li>• kontinuierliche Verbesserung der Arbeitsprozesse von JISC</li> </ul>
Gegründet	JISC wurde am 1. April 1993 auf Basis einer Zielerklärung der Ministerien des neu eingerichteten „Higher Education Funding Council for England, Scotland and Wales“ gegründet. Empfohlen

	<p>wurde die Gründung einer Kommission, die die Zusammenarbeit und die Bereitstellung spezifischer Informationsdienstleistungen koordiniert.</p> <p>Erprobt werden sollte, inwiefern sich die Bereitstellung und Erforschung von Dienstleistungen auf nationaler Ebene kostengünstig in einem kollaborativen Netzwerk realisieren lässt.</p>
--	--

## 2 Aufgaben & Ziele

---

Forschungsschwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• E-Learning: Verbesserung von Lernprozessen</li> <li>• E-Forschung: Technologien, die in der Forschung genutzt werden</li> <li>• E-Ressourcen: Digitale Informationen und E-Content</li> <li>• E-Administration: Verbesserung der Verwaltungsprozesse</li> <li>• Access Management: sichere Authentifizierung und Autorisierung</li> <li>• Vernetzung: Bildung eines Forschungs- und Bildungsnetzwerks</li> <li>• Informationsumgebungen: einfacher Zugang zu Ressourcen</li> <li>• Wissenstransfer: Engagement in Wirtschaft &amp; Gesellschaft</li> </ul>
------------------------	---

## 3 Organisationsstruktur

---

Organisationsstruktur	<p>16 Mitglieder in der Leitungsebene + Präsident + 2 Sekretariatsstellen</p> <p>Untergruppen:</p> <p>Die Mitglieder der „Sub-Committees sind Praktiker aus dem Bereich Bildung, die Erfahrungen im Bereich IKT besitzen sowohl was deren Einsatz als auch was den Supportbedarf betrifft. Die Committees treffen sich vier Mal im Jahr. Es bestehen Sub-Committees zu folgenden Themenbereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Organisational Support Committee:</b> Unterstützt Manager und Administratoren in Institutionen in relevanten Arbeitsfeldern.</li> <li>• <b>Content Service Committee:</b> Aufgabe ist die Sammlung von Online-Ressourcen aus Schule und Hochschule sowie die Verwaltung von Systemen, die die Zugänglichkeit der Materialien für die Nutzer ermöglichen.</li> <li>• <b>Integrated Information Environment Committee:</b> Sicherstellung und ständige Entwicklung einer Informationsumgebung im Internet, die sicheren und einfachen Zugang zu einer umfangreichen Sammlung schulischen und hochschulischen Materials gewährt auf der Basis von bestehenden und möglichen neuen Kooperationen. Ziel ist die</li> </ul>
-----------------------	---

	<p>Realisierung eines „single, world-wide information environment“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Learning and Teaching Committee:</b> Unterstützung von Institutionen beim innovativen Einsatz von IKT zu Lehr-, Lern- und Forschungszwecken sowie zur Organisation.</li> <li>• <b>Network Committee:</b> Bereitstellung einer Netzinfrastruktur. Unterstützung erhält es durch die Monitoring Unit und das Development Sub-Committee.</li> </ul> <p><b>Support of Research Committee:</b> Stellt sicher, dass JISC eine ausreichende Infrastruktur sowie Dienstleistungen zur Unterstützung der Bedürfnisse der Forscher insbesondere im Rahmen des UK Research Grid bereitstellt (u.a. Bereitstellung einer Netzinfrastruktur incl. Authentifizierungsstruktur, Datensuche und Datensicherung).</p>
Mitgliedsorganisationen	<p>Strategische Partner:</p> <p>Öffentlich finanzierte Einrichtungen, die den Einsatz von IKT in Bildung und Forschung auf nationaler Ebene unterstützen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Becta (British Education and Communications Technology Agency), UK</li> <li>• British Library</li> <li>• Higher Education Academy (The Academy), UK</li> </ul> <p>Außerordentliche Partner:</p> <p>Organisationen, die sich mit speziellen Themenfeldern im Zusammenhang mit der Bereitstellung von IKT in Bildung und Forschung beschäftigen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Digital Library Federation (DLF), USA</li> <li>• Association for Learning Technology (ALT), UK</li> </ul>
Unterorganisationen	<p><b>JISC RSCs (Regional Support Centres)</b></p> <p>Die RSC unterstützen Bildungsanbieter auf lokaler Ebene beim Einsatz von IKT. Insbesondere werden dabei die spezifischen lokalen Bedarfe und Rahmenbedingungen berücksichtigt. Die Arbeitsgruppen der RSC bestehen aus 7-12 Personen, die verschiedene Aufgabengebiete abdecken (Management, Verwaltung, Technik, Curriculum, Lernmaterialien). Der Finanzrahmen der RSC bewegt sich zwischen £200.000 - £500.000 im Jahr. Entscheidend ist die Größe des Landes und sonstige zur Verfügung stehende Gelder. Zumeist werden die Finanzmittel von JISC bereitgestellt. In Abstimmung mit der Leitungsebene der RSC können zusätzliche Mittel für zusätzliche Projekte zur Verfügung gestellt werden.</p>
Evaluations- und Aufsichtsgremium	<p><b>The Monitoring Unit</b></p> <p>Übernimmt die Qualitätssicherung von JISC, indem es die Dienstleistungen in Bezug auf die Netzinfrastruktur und die</p>

	Bereitstellung von Inhalten begutachtet. Alle am Prozess beteiligten Institutionen werden auf der Seite der Monitoring Unit gelistet ( <a href="http://www.mu.jisc.ac.uk/servicedata/">http://www.mu.jisc.ac.uk/servicedata/</a> ). In regelmäßigen Abständen (vierteljährliche und jährlich) werden Daten erfasst und Berichte verfasst. Die Jahresberichte ( <a href="http://www.mu.jisc.ac.uk/surveys/">http://www.mu.jisc.ac.uk/surveys/</a> ) sollen auch dazu dienen, die nutzerzentrierte Ausrichtung aufrecht zu halten.
--	--

#### 4 Kooperationen

.....

Regional	s.o.
International	<p>Organisationen, die nicht im Vereinigten Königreich angesiedelt sind, aber auch die Aufgabe haben, den Einsatz von IKT in Bildung und Forschung auf nationaler Ebene zu unterstützen.</p> <p>Europa:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Europäische Kommission</li> <li>• Knowledge Exchange (gesamteuropäisches Netzwerk)</li> <li>• SURF Foundation, Niederlande</li> </ul> <p>USA:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Coalition for Networked Information</li> <li>• Internet2</li> <li>• National Science Federation, Mellon Foundation, Digital Library Foundation, und einige Hochschulprogramme</li> </ul> <p>Australien &amp; Neuseeland:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Department for Education, Science and Training (DEST) Australia</li> <li>• New Zealand's Ministry of Education (insbesondere zur Etablierung des "eframework" und E-Learning Anwendungen)</li> </ul> <p>Kooperationen bestehen auch mit Südostasien und China.</p>

#### 5 Strategie-/Zielentwicklung

.....

Verankerung	<p>JISC besitzt eine 5-Jahres Strategie, die die Grundlage für alle Aktivitäten bildet. Die Strategie wird regelmäßig in Absprache mit der akademischen Community geprüft. Die aktuelle Strategie wurde für die Jahre 2007-2009 formuliert (abrufbar unter: <a href="http://www.jisc.ac.uk/media/documents/about_us/strategy/jisc_strategy_2007-2009.pdf">http://www.jisc.ac.uk/media/documents/about_us/strategy/jisc_strategy_2007-2009.pdf</a>)</p> <p>Die Umsetzung der Strategie wird durch einen Ablaufplan</p>
-------------	---

	unterstützt, innerhalb dessen formuliert wurde, wie die Zielvorgaben erreicht werden können. Der Plan wird vom Leitungsgremium (JISC Executive's Senior Management Team) vierteljährlich überarbeitet und aktualisiert.
Inhalt/ Ziele	Ziel von JISC ist es, eine internationale Webumgebung zu gestalten, die leichten, umfassenden und sicheren sowie einen rechtmäßigen Zugang zu den passenden Inhalten ermöglicht. Im Vordergrund bei der Realisation der Ziele steht der Aspekt der Nachhaltigkeit und Kosten-Nutzenrelation.

## 6 Dienstleistungen

Zentrale Serviceeinrichtungen & Aufgaben	<p>Serviceleistungen werden aus folgenden Gründen angeboten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• zur Unterstützung der nationalen Infrastruktur (z.B. MIMAS, Edina, UKERNA)</li> <li>• zur Unterstützung von Forschung und Entwicklung (z.B. CETIS, UKOLN)</li> <li>• zur Information der Community über effektive Nutzungsmöglichkeiten von IKT, die Verbreitung von Referenzbeispielen (Examples of Good Practice) Forschungsergebnissen und neue Entwicklungen (z.B. JISC Infonet, RSCs, BUFVC, Netskills)</li> <li>• zur Information der Community über technische und damit in Beziehung stehende Fragen (e.g. JISC Legal, JISC Plagiarism Advisory Service, TechDis, TASI)</li> <li>• zur Identifikation von Trends und neuen Technologien, die im Hochschulbereich an Bedeutung gewinnen werden (e.g. TechWatch)</li> <li>• zur Wertsteigerung bestehender Inhalte (e.g. Digimap Service).</li> </ul>
Wissensmanagement	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zwischen 2004 and 2006 hat JISC £384,500 in die <b>JISC open access funding initiative</b> investiert</li> <li>• <b>JISC Collections</b> (<a href="http://www.jisc-collections.ac.uk/">http://www.jisc-collections.ac.uk/</a>) verwaltet die Lizenzen von Online-Ressourcen der Hälfte aller Schul- und Hochschuleinrichtungen sowie Forschungseinrichtungen im Vereinigten Königreich. Basis für die Arbeit von JISC Collections bildet eine Strategie (<a href="http://www.jisc-collections.ac.uk/about_collections/coll_strat.aspx">http://www.jisc-collections.ac.uk/about_collections/coll_strat.aspx</a>) sowie die Ergebnisse von Arbeitsgruppen bestehend aus Personen der Leitungsebene sowie Hochschul- und Technikexperten, die in Hochschuleinrichtungen des Vereinigten Königreichs beschäftigt sind.</li> <li>• Repository Service <b>JORUM</b> (<a href="http://www.jorum.ac.uk/">http://www.jorum.ac.uk/</a>), eine Austauschplattform für digitale Materialien.</li> </ul>

Technik	<p>Bereitstellung der zentralen Netzinfrastruktur <b>JANET</b> (<a href="http://www.ja.net/">http://www.ja.net/</a>). JANET verbindet alle britischen Bildungs- und Forschungsorganisationen untereinander und international. Dazu gehören Universitäten, Colleges, Forschungseinrichtungen und Anbieter von Erwachsenenbildung. Ebenfalls eingebunden ist das Bildungsministerium (DfES) mit seiner Initiative eines nationalen Schulnetzwerkes. Über 18 Millionen Endbenutzer werden von JANET versorgt.</p> <p><b>UKERNA</b> (United Kingdom Education and Research Networking Association) leitet den operationalen Teil von JANET und entwickelt das Netz im Auftrag von JISC für die britische Further and Higher Education Funding Councils weiter. UKERNA wird von staatlicher Seite gefördert und hat zur Aufgabe, eine Netzwerkstruktur zu entwickeln, die die Belange der Bildungs- und Forschungsanwender trifft.</p>
Systemintegration	<p>Systemintegration zu fördern ist ein zentrales Ziel von JISC.</p> <p>Das <b>e-Framework for Education and Research</b> ist eine Initiative von JISC und dem "Australia's Department of Education, Science and Training" (DEST). Ziel ist es technische Interoperabilität in sowie zwischen den Bereichen Bildung und Forschung zu ermöglichen durch verbesserte Strategieplanung und Implementierungsprozesse. Das e-Framework verfolgt einen serviceorientierten Ansatz in Bezug auf die Systementwicklung und Prozessintegration, fördert die Entwicklung, Verbreitung und den Einsatz von Open Standards und bindet die Community beim Aufbau des e-Framework ein.</p>

## 7 Finanzierung

.....

Finanzierungsstruktur	<p>Durch die Finanzierung durch den Finanzausschuss für Bildung und Weiterbildung des Vereinigten Königreichs (further and higher education funding councils) kann JISC eine zentral organisierte und koordinierte Infrastruktur sowie Dienstleistungen entsprechend der 5-Jahres Strategie bereitstellen.</p> <p>JISC erhält Fördermittel von folgenden Organisationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Higher Education Funding Council for England</li> <li>• Scottish Funding Council</li> <li>• Higher Education Funding Council for Wales</li> <li>• Department of Education Lifelong Learning and Skills, Wales</li> <li>• Department for Employment and Learning, Northern Ireland</li> </ul> <p>Außerdem erhält JISC Fördergelder für JANET und andere spezifische Dienstleistungen vom:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Learning and Skills Council;</li> </ul>
-----------------------	---

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Research Councils;</li> <li>• Department for Education and Skills</li> </ul> <p>Außerdem besteht eine Vielzahl von kooperativ finanzierten Projekten.</p> <p>Zusätzliche Mittel wurden vom HEFCE (Higher Education Funding Council for England) and HEFCW (Higher Education Funding Council for Wales) für die Forschungsbereiche Digitalisierung von Inhalten (E-Content), Kollaboration, E-Learning, Forschungsinfrastruktur, Datenbanken, integrative Dienstleistungsinfrastrukturen bereitgestellt.</p> <p>Kriterien, die bei einer Förderung erfüllt sein müssen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Aktivitäten basieren auf IKT</li> <li>• die Aktivitäten führen zu einem UK weiten Mehrwert den allein agierende Institutionen so nicht erreichen könnten</li> <li>• die Aktivitäten könnten nicht oder nur sehr schwierig ohne zentrale Supportstrukturen realisiert werden</li> <li>• Leistungen können preiswert generiert werden</li> <li>• die Aktivitäten könnten so von keiner anderen privaten oder öffentlichen Institution umgesetzt werden</li> </ul>
Vermarktungsmodelle	

## 8 Transfer

Öffentlichkeitsarbeit	<p>Öffentlichkeitsarbeit findet zielgruppenspezifisch über verschiedene Kanäle statt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Publikationen (print, online)</li> <li>• Veranstaltungen</li> <li>• Ausrichtung der jährlichen JISC Konferenz, im März 2006 erste Online-Konferenz</li> <li>• Präsentation von Ergebnissen auf Konferenzen und Messen</li> <li>• Online-Materialien unter Einsatz von Blog, Wiki Technologien, geplant ist der Einsatz von Podcasts</li> <li>• Professionelle Pressearbeit &amp; PR-Arbeit</li> </ul>
Kompetenzentwicklung	<p>Herausgabe von Richtlinien (z.B. zu „Information security and safety“, „Open Source Software“), die an alle Hochschulen und Schulen des UK versandt werden sowie wissenschaftliche Reports (z.B. zu Digitalisierungsprogrammen im Öffentlichen Bereich), Glossare (z.B. e-Assessment Glossary) und Beratungsdienstleistungen wie z.B. den JIRSC Plagiarism Advisory Service.</p>